



Ihr Aufenthalt bei uns



Gemeinsam stark für Ihre Gesundheit.



Herzlich willkommen im BESAS!

Wir freuen uns, Ihnen unsere stationären und ambulanten Angebote vorstellen zu dürfen. Bei uns werden Sie mit einem spezialisierten altersmedizinischen oder neurologischen Schwerpunkt behandelt und rehabilitiert. Als gemeinsames Ziel liegt uns eine Verbesserung Ihrer Lebensqualität und das Wiedererlangen Ihrer Unabhängigkeit am Herzen.

Auf dem Siloah-Areal in Gümligen verfügen wir über grosszügige Therapieräumlichkeiten und Aufenthaltsräume, moderne Ein- und Zweibettzimmer sowie einen grossen, parkähnlichen Aussenbereich mit einem Therapiegarten.



Welche stationären Angebote gibt es im BESAS?

Sie kommen zur geriatrischen Akutbehandlung oder zur Rehabilitation ins BESAS. Was genau darunter zu verstehen ist, soll hier erklärt werden:

Geriatrische Akutrehabilitation

Sie sind noch auf eine Akutspitalbehandlung angewiesen, erhalten bei uns aber bereits gezielte frührehabilitative Unterstützung. Die Behandlungsdauer beträgt in der Regel ein bis zwei Wochen. Ärztlich betreut werden Sie durch Fachärztinnen und Fachärzte mit spezifischer altersmedizinischer Weiterbildung.

Geriatrische Rehabilitation und Neurologische Rehabilitation

Sie sind nicht mehr akutspitalbedürftig, brauchen aber rehabilitative Massnahmen mit dem Ziel, in Ihr angestammtes Wohnumfeld zurückkehren zu können. Die Behandlungsdauer beträgt in der Regel zwei bis vier Wochen. Ärztlich betreut werden Sie während ihres Aufenthalts durch Fachärztinnen und Fachärzte mit altersmedizinischem und/oder neurologischem Fokus.

Akutspitalbetreuung mit palliativer Behandlung

Nicht alle Krankheiten sind heilbar. Bei der palliativen Behandlung liegt der Fokus deshalb auf medizinischen, therapeutischen und pflegerischen Massnahmen, welche vornehmlich der Linderung von Symptomen und der Förderung der Lebensqualität dienen. In Gesprächen mit Ihnen sowie Ihrem Umfeld werden persönliche Ziele, Wünsche und Erwartungen sehr genau erfasst, um Ihr Wohlbefinden zu fördern. Begleitet werden Sie dabei durch ein spezialisiertes interprofessionelles Team des BESAS. Wichtig ist, dass es sich dabei nicht zwingend um eine Behandlung am unmittelbaren Lebensende handeln muss.

Anmeldung und Eintritt

Wer meldet Sie im BESAS an und wie gelangen Sie zu uns?

Die Anmeldung erfolgt durch Ihren Spital-, Haus- oder Heimarzt. Erfahrene Altersmediziner am BESAS beurteilen dann, welches unserer stationären Angebote am besten Ihrer Situation entspricht. Vor Übertritt ins BESAS wird der Transport durch das vorbehandelnde Betreuungsteam organisiert.

Was passiert an Ihrem Eintrittstag?

Bereits zu Beginn wird ein therapeutischer, pflegerischer und ärztlicher Behandlungsplan erstellt. Dazu werden Ihre persönlichen Angaben, die Zuweisungsunterlagen sowie die Befunde der Eintrittsuntersuchung berücksichtigt. Der erstellte Behandlungsplan wird im Verlauf regelmässig überprüft und wo nötig angepasst.





Behandlung und Betreuung

Wie sieht Ihre ärztliche Betreuung aus?

Während Ihres Aufenthaltes werden Sie vom zuständigen ärztlichen Team Ihrer Abteilung betreut. Es finden regelmässige Visiten statt. Die Verantwortung obliegt sowohl in der Altersmedizin als auch in der Neurologie spezialisierten Kaderärztinnen und Kaderärzten. Bei Bedarf können auf dem Siloah-Areal zusätzliche Spezialteams aus den Fachrichtungen Alterspsychiatrie, Alterszahnmedizin, Anästhesie, Chirurgie, Dermatologie, HNO, Kardiologie, Neurologie, Notfall, Orthopädie, Radiologie (MRI, CT) und Urologie beigezogen werden.

Wie sieht Ihre pflegerische Betreuung aus?

Unser Team besteht aus motivierten und erfahrenen Mitarbeitenden aus allen Berufsgruppen der Pflege. Pflegende sind rund um die Uhr für Sie da und arbeiten in drei Schichten. Sie werden die für Sie zuständige Pflegefachperson jeweils bei Schichtbeginn kennen lernen.

Welche Therapien und Schulungen bieten wir an?

Entsprechend Ihrer individuellen Zielsetzung erhalten Sie Therapien und Schulungen aus den Bereichen Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Ernährungstherapie, Aktivierungstherapie und (Neuro-) Psychologie. Auch Angebote der Sozialberatung, der Seelsorge und der Orthopädietechnik stehen bei Bedarf zur Verfügung.

Therapien erfolgen einzeln oder in Gruppen. Situationsgerecht werden diese in verschiedenen Therapieräumlichkeiten, im Zimmer oder im Aussenbereich mit Therapiegarten durchgeführt.

Wer unterstützt Sie bei der Vorbereitung des Spitalaustrittes?

Der Spitalaustritt wird mit Ihnen und Ihren Nächsten frühzeitig besprochen und im Detail vorbereitet. Bei einer aufwendigeren Planung hilft das Team unserer Sozialberatung mit. Was ist Teil der Vorbereitung?

- Organisation der ambulanten medizinischen Nachbetreuung (Therapien, Spitexpflege, ärztliche Termine)
- Organisation und Finanzierung von Entlastungsangeboten zu Hause (Mahlzeitendienst, hauswirtschaftliche Leistungen der Spitex)
- Organisation und Finanzierung von Alters- und Pflegeheimplätzen (Kurz- oder Daueraufenthalt)
- Vermittlung und Finanzierung von Hilfsmitteln (Gehhilfsmittel, Hausnotruf, u.a.)





Wie sind die Besuchszeiten im BESAS?

Ihre Angehörigen, Freunde und Bekannten können Sie tagsüber von 10 bis 20 Uhr besuchen. Wir bitten Sie um Verständnis, dass Besuche während Arztvisiten, pflegerischen Verrichtungen und Therapien eventuell kurzzeitig unterbrochen werden müssen. Auch ausserhalb dieser Zeiten sind Besuche nach Rücksprache mit der zuständigen Pflegefachperson möglich.

Was bringen Sie mit ins BESAS?

- Persönliche Utensilien wie bequeme Kleidung, sicheres Schuhwerk und Toilettenartikel
- Verordnete und frei erhältliche Medikamente, welche Sie regelmässig oder in Reserve einnehmen. Bitte auch den aktuellen Medikamentenplan nicht vergessen.
- Eigene Gehhilfen, Hörgeräte und Brillen/Sehhilfen (für Nähe und Ferne)
- Krankenversicherungskarte
- Arztberichte, Zuweisungsschreiben (sofern vorhanden)

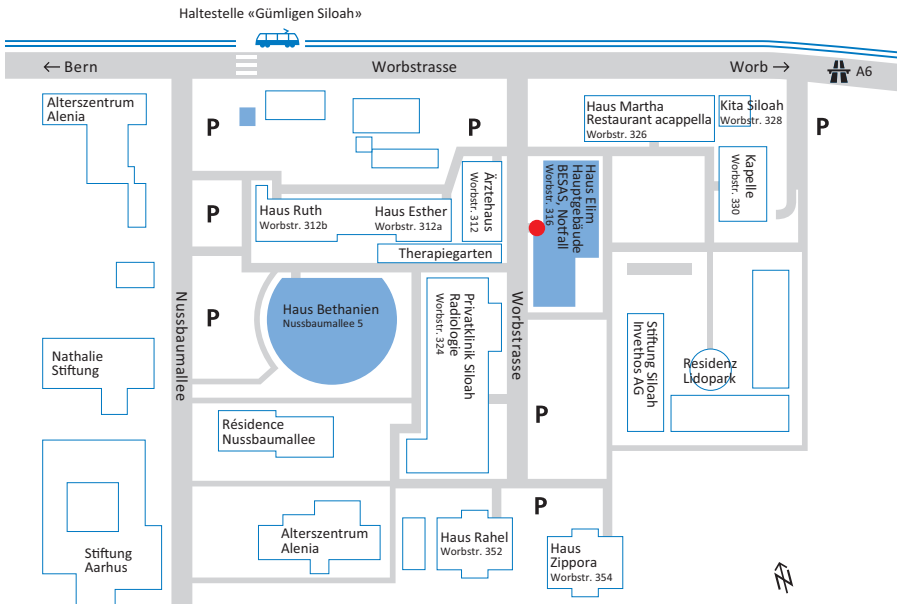
Was bietet unsere Gastronomie?

Mit diversen Menüs versuchen wir, Ihre individuellen Präferenzen möglichst optimal zu berücksichtigen. Sie und Ihre Besuche haben zudem die Möglichkeit, in unserem Restaurant «Acappella» zu essen (www.restaurant-acappella.ch). Im Hauptgebäude finden Sie ausserdem das ebenfalls öffentliche Selbstbedienungsrestaurant «Bistro».

Wo liegt das BESAS?

Das BESAS liegt auf dem Siloah-Areal in Gümligen, das sowohl für den öffentlichen als auch den privaten Verkehr bestens erschlossen ist:

- Die Tram-Linie 6 von BERNMOBIL («Blaues Bähnli») führt Sie zur Haltestelle «Siloah». Es besteht zudem die Möglichkeit, auf dem SBB-Bahnhof Gümligen direkt auf die Linie 6 von BERNMOBIL umzusteigen.
- Mit dem Auto benützen Sie die Autobahnausfahrt A6 Muri und folgen der Schnellstrasse in Richtung Worb. Beim Kreisell wählen Sie die zweite Ausfahrt und erreichen das Siloah-Areal nach rund 400 Metern auf der linken Seite. Auf unserem Areal befinden sich verschiedene Besucherparkplätze.





Haben Sie noch Fragen?

Falls ja, richten Sie diese bitte an unser Kliniksekretariat. Sie erreichen uns von Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr unter der Telefon-Nummer 031 958 14 90 oder per Mail an «sekretariat-besas@siloh.ch».

SILOAH BESAS
Berner Spitalzentrum für Altersmedizin



Siloah AG | BESAS | Worbstrasse 316 | 3073 Gümligen | Tel +41 31 958 14 90 | Fax +41 31 958 14 85
sekretariat-besas@siloah.ch | www.altersmedizin-besas.ch | www.siloah.ch

Die Siloah AG ist ein Unternehmen der gemeinnützigen Stiftung Siloah.